

# NEWS | FLASH

Ausgabe 5-15



TREUHAND  
FIDUCIAIRE | SUISSE  
FIDUCIARI

Liebe Mitglieder

Als erstes habe ich eine erfreuliche Nachricht: Die Revisionsaufsichtsbehörde hat den Unabhängigkeitsstandard der Revisionsstelle bei Doppelmandaten überarbeitet. Dieses für uns so wichtige Thema haben wir immer wieder in Diskussionen mit der RAB aufgegriffen und in Positionspapieren erläutert. Ein Erfolg für uns und ein Schritt in die richtige Richtung!

Sorgen bereitet hingegen das GAFI-Gesetz, welches seit dem 1.7. in Kraft ist. In Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Gewerbeverband haben wir Ihnen die wichtigsten Änderungen in einem [Merkblatt](#) zusammengestellt.

Ein neues Thema ist der Weisungsentwurf der Obergerichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) über

die Mindestanforderungen an Revisionsstellen. Wir haben für Sie eine Zusammenfassung und einige Erläuterungen erstellt – hier haben sich dankenswerterweise einige Mitglieder engagiert eingebracht und sich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt.

Wir werden im November 2015 den Branchenstandard zur Eingeschränkten Revision 2016 herausgeben und präsentieren eine für die ganze Branche geltende Lösung. Weitere Infos finden Sie [hier](#).

Ich danke und wünsche eine anregende und informative Lektüre,

Daniela Schneeberger, Präsidentin

# Inhaltsverzeichnis

## Informationen aus dem Verband

Geschäftsstelle	Seite 3
Institut Steuern	Seite 4
Selbstregulierungsorganisation (SRO)	Seite 5

## Seiten 3 bis 5

## Informationen aus den Sektionen

Sektion Zürich	Seite 6
Sektion Basel-Nordwestschweiz	Seite 7
Sektion Bern	Seite 7
Sektion Genf	Seite 7
Sektion Zentralschweiz	Seiten 8 bis 9
Sektion Freiburg	Seite 9

## Seiten 6 bis 9

## Informationen aus den Schulen

STI Schweizerisches Treuhand-Institut FH	Seite 10
STS Schweizerische Treuhänder Schule	Seiten 11 bis 12

## Seiten 10 bis 12

## Informationen aus dem Verband

### GESCHÄFTSSTELLE



#### Stellungnahme zum Weisungsentwurf OAK BV über die Anforderungen an die Revisionsstelle

Die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) hat am 25. Juni 2015 einen Weisungsentwurf über die Mindestanforderungen an die Revisionsstellen für die

Prüfung von Einrichtungen der beruflichen Vorsorge lanciert. Diese Weisungen würden eine Verschärfung der Auflagen in punkto Unabhängigkeit und Erfahrungen der Revisionsstellen bedeuten. Unter anderem müsste eine Revisionsgesellschaft innerhalb eines Kalenderjahres ein Minimum von 1'000 Prüfstunden leisten. TREUHAND|SUISSE ist überzeugt, dass eine solche Regulierungswelle nicht nur kleinere Revisionsgesellschaften benachteiligt, sondern auch an den Bedürfnissen und Strukturen der Vorsorgeeinrichtungen und deren Versicherten vorbeizieht. TREUHAND|SUISSE verlangte daher in [ihrer Stellungnahme](#) das Vorhaben fallen zu lassen, da die neuen Weisungen nicht zu einer Verbesserung der Qualitätsstandards führen.

#### Endspurt zur Erfüllung Ihrer Weiterbildungsverpflichtung

Die Kontrollperiode 2013 – 2015 zur Erfüllung Ihrer Weiterbildungsverpflichtung läuft Ende 2015 ab. Gerne erinnern wir Sie daran, dass Sie Ihre Weiterbildung **bis spätestens 31. Dezember 2015** absolviert haben müssen. Der Nachweis über die besuchten Kurse muss **bis spätestens 29. Februar 2016** erbracht werden. Die Überprüfung der Weiterbildungsverpflichtung erfolgt durch die Sektionen im Frühjahr 2016.

Sollten Ihnen noch Kurse zur Erfüllung Ihrer Weiterbildungsverpflichtung fehlen, empfehlen wir Ihnen die Kursangebote der Sektionen oder der [STS](#).

Sie können Ihre Weiterbildung bequem online über die Homepage Ihrer Sektion im Members-only-Bereich erfassen. Bei allfälligen Fragen hilft Ihnen Ihre Sektion gerne weiter.

#### Unabhängigkeit der Revisionsstelle bei der eingeschränkten Revision

Erfreulicherweise hat die Eidg. Revisionsaufsichtsbehörde (RAB) per 21. August 2015 den [Unabhängigkeitsstandard der Revisionsstelle](#) bei der eingeschränkten Revision überarbeitet. Dabei wird die organisatorische Trennung bei Doppelmandaten auch auf mandatebene als zulässig

bestätigt. TREUHAND|SUISSE hatte dieses Thema schon länger in Weiterbildungsveranstaltungen und Positionspapieren aufgegriffen und begrüsst diese KMU-freundliche Entwicklung sehr. Mit dieser neuen Praxis beseitigt die RAB Unsicherheiten in der Branche. Ein Erfolg der Branchenverbände und ein Schritt in die richtige Richtung.

## INSTITUT STEUERN



### Botschaft des Bundesrates zur USTR III

Mit der USTR III will der Bundesrat die steuerliche Attraktivität der Schweiz für die Unternehmen stärken. Zudem soll die Wiederherstellung der internationalen Akzeptanz erreicht und die Steuereinkommen für Bund, Kanton und Gemeinde sichergestellt werden. Insgesamt kann das Massnahmenpaket als ausgeglichen bezeichnet werden, welches den neuen Ansprüchen und den veränderten internationalen Bedingungen gerecht wird.

Im Einzelnen sind jedoch Vorbehalte - insbesondere aus der Sicht der KMU - angebracht. So führt beispielsweise die verminderte Teilbesteuerung von Dividenden, wie sie in der Botschaft vorgeschlagen wird, zu einer Mehrbelastung für KMU-Inhaber. Die USTR II hat diesbezüglich mit einem einfachen Steuersystem sowie niedrigen Steuersätzen die notwendigen Rahmenbedingungen bereits gewährleistet.

Mit der Patentbox soll die Innovationsfähigkeit für Unternehmen in der Schweiz gestärkt werden. Von dieser Privi-

legierung können Unternehmen profitieren, welche Immaterialgüterrechte entwickeln. Andere Unternehmen sind hingegen von diesem Vorteil ausgeschlossen, was auch viele KMU betreffen wird. Die USTR III sieht ferner eine Möglichkeit für die Kantone vor, steuerliche Instrumente mit der Patentbox kombinieren zu können und damit F&E Aufwendungen direkt zu fördern.

Im internationalen Steuerwettbewerb ist die heutige Verrechnungssteuerregelung für die Schweiz nachteilig. Dies wird durch die laufend verschärfte Praxis akzentuiert. Es ist deshalb nicht nachvollziehbar, dass sich der Bundesrat Anpassungen bei der Verrechnungssteuer konsequent verschliesst.

Obschon die kumulierten Auswirkungen der USTR III bezüglich Steuereinnahmen und Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Schweiz schwer abschätzbar sind, sollte die Umsetzung unterstützt werden. Die Senkung der normalen Gewinnsteuersätze hat für Unternehmen und insbesondere die KMU positive Auswirkungen. Als positiv ist auch zu werten, dass die Einführung einer Kapitalgewinnsteuer aus der USTR III gestrichen wurde. Gesamthaft gesehen wird die Entwicklung eines attraktiveren Unternehmenssteuersystems durch die vorliegende Reform gefördert. Mit Ausnahme der erwähnten Punkte unterstützt TREUHAND|SUISSE die USTR III und empfiehlt den Parlamentarierinnen und Parlamentariern die Annahme des Geschäftes in der laufenden Herbstsession.



### Die elektronische Mehrwertsteuerabrechnung wird Realität

Seit dem 8. September 2015 können Mehrwertsteuerabrechnungen online eingereicht werden. Auf dem Portal „ESTV SuisseTax“ können sich die Steuerpartner für die

Zudem stehen Korrekturabrechnungen, Jahresabstimmungen und Fristverlängerungen zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der [Eidgenössischen Steuerverwaltung](#).

Dienstleistung anmelden und die neue Abrechnungsmöglichkeit nutzen.

## SELBSTREGULIERUNGSORGANISATION (SRO)



### Merkblatt zur Umsetzung der 2012 revidierten GAFI-Empfehlungen

Ab 1. Juli 2015 wird der Erlass der Eidgenössischen Räte zur Umsetzung der 2012 revidierten Empfehlungen der Groupe d'action financière (GAFI) in Kraft gesetzt.

Die Einführung der Bestimmungen zur Transparenz bei juristischen Personen und Inhaberaktien hat dabei eine erhöhte zeitliche Priorität. Diese Bestimmungen treten bereits ab 1. Juli 2015 in Kraft. Wogegen die übrigen Gesetzesanpassungen mit Rücksichtnahme auf die notwendige Erarbeitung von Ausführungsbestimmungen auf Verordnungsstufe und Umsetzungsarbeiten der betroffenen Normadressaten erst per 1. Januar 2016 in Kraft treten. Die konkreten Folgen des Erlasses für AGs und GmbHs können dem [Merkblatt «GAFI»](#), welches TREUHAND|SUISSE in Zusammenarbeit mit der SRO und dem Schweizerischen Gewerbeverband erarbeitet hat, entnommen werden.



### Revisorenkurse 2015

#### 2.11.2015, STS, Zürich

10:30 – 12:00  
17:00 – 18:30

#### 18.11.2015, Hotel Crowne Plaza, Genève

10:30 – 12:00  
17:00 – 18:30

#### 19.11.2015, Cadempino

17:30 – 18:30

#### 1.12.2015, Hotel Seedamm-Plaza, Pfäffikon

10:30 – 12:00  
17:00 – 18:30

[Anmeldetalon](#)

### Informationen aus der SRO per 7. September 2015 betreffend:

1. Änderungen im Obligationenrecht (OR): Registrationspflichten
2. Änderungen im Revisionsaufsichtsgesetz (RAG): Unvereinbarkeit von Finanzintermediation und Prüftätigkeit
3. Änderungen im Geldwäschereigesetz (GwG): Identifikation und Feststellung wirtschaftlich Berechtigter

Weitere wichtige Informationen finden Sie unter:

[Rundschreiben an Mitglieder per 7.7.2015](#)

## Informationen aus den Sektionen



### Sektion Zürich

#### Mitgliederbestand per 21.08.2015

Firmenmitglieder	564 Mitglieder
<u>Einzelmitglieder</u>	<u>118 Mitglieder</u>
Gesamt	682 Mitglieder

#### Verbandspräsentation in den Klassen BfT bei der STS Schweizerische Treuhänder Schule

Der Geschäftsführer der Sektion Zürich, Ulrich Fink, hat in den Abschlussklassen «Berufsprüfung Treuhand» bei der STS Schweizerische Treuhänder Schule unseren Verband vorgestellt. Die erfolgreichen Prüfungsabsolventen werden wie bereits in den Vorjahren zum Beitritt im Verband eingeladen.

#### Vorstandmitglieder der Sektion Zürich in nationalen Arbeitsgruppen

Der Vorstand unserer Sektion bringt sich vermehrt in die Arbeitsgruppen des Zentralverbands ein. So arbeiten verschiedene Vorstandsmitglieder in den nachfolgenden Gremien mit:

- Seit diesem Sommer ist Ulrich Fink, Geschäftsführer der Sektion Zürich, Mitglied in der Arbeitsgruppe Branchenentwicklung und Qualitätssicherung BQS.
- Michèle Hefti, Ressort Public Relation, bringt seit Anfang des Jahres ihr Know-how in die Kommunikationskommission KommKomm ein.
- In der Bildungskommission wirkt seit Frühjahr 2015 Samuel Dafner, Ressort Weiterbildung, aktiv mit.

#### UP|DATE 2|2015

Die aktuelle Ausgabe des Newsletters UP|DATE 2|2015 wurde vor wenigen Tagen in einer Auflage von 24'600 Exemplaren an unsere Mitglieder ausgeliefert.

Falls Sie neu zu den Abonnenten von UP|DATE gehören möchten, können Sie Ihre Bestellung für die nächste Ausgabe des UP|DATE bis zum 29. Oktober 2015 bei der Geschäftsstelle telefonisch oder per E-Mail in Auftrag geben. Die Auslieferung des UP|DATE 3|2015 erfolgt bis zum 24. November 2015.

#### Aus dem Kurssekretariat

Das aktuelle Kursprogramm 2015/16 ist ab sofort auf der Geschäftsstelle und beim Kurssekretariat der Sektion Zürich erhältlich. Die sorgfältig ausgewählten Referenten sind ausgewiesene Experten auf ihrem Fachgebiet. Neu heissen die bewährten Stämme:

- STEUER|WISSEN
- TREUHAND|WISSEN
- MWST|WISSEN

#### 52. Generalversammlung der Sektion Zürich am 4. Dezember 2015

Am Freitag, 4. Dezember 2015, findet die Generalversammlung der Sektion Zürich ab 18 Uhr im Hotel Sorell am Zürichberg statt.

#### TREUHAND|SUISSE

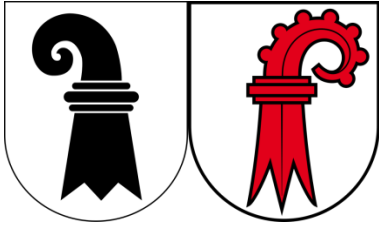
Sektion Zürich  
Steinstrasse 21  
Postfach 8779  
8036 Zürich  
Telefon 044 461 57 70 | Fax 044 461 57 86  
E-Mail: [info@treuhandsuisse-zh.ch](mailto:info@treuhandsuisse-zh.ch)  
Homepage: [www.treuhandsuisse-zh.ch](http://www.treuhandsuisse-zh.ch)

### KNOW | HOW – Fachwissen vertiefen – eigene Fähigkeiten steigern

Datum	Kurs
24.9.15 13:30-17:30 Uhr	<b>Schon kennengelernt? – SchKG und seine Tücken</b> mit Thomas Zeller, lic. iur. Stadtmann, Executive MBA UZH, Leiter Stadtmannamt & Betriebsamt Zürich 5, Zürich
28.10.15 13:30-17:30 Uhr	<b>Stolpersteine Berufliche Vorsorge</b> mit Gertrud E. Bolliger, eidg. dipl. Sozialversicherungsexpertin, Geschäftsführerin gebo Sozialversicherungen AG, Pfaffhausen
2.11.15 16:00-18:00 Uhr	<b>Die Umsetzung – Das Neue Rechnungslegungsrecht in der Praxis</b> mit Christian Feller, dipl. Wirtschaftsprüfer, Merkli & Partner AG, Baden

Beachten Sie das Kursangebot auf unserer Website.

TREUHAND|SUISSE  
Sektion Zürich  
Kurssekretariat  
Felsenrainstrasse 1  
8052 Zürich  
Tel. 044 301 16 46  
[kurs@treuhandsuisse-zh.ch](mailto:kurs@treuhandsuisse-zh.ch)  
[www.treuhandsuisse-zh.ch](http://www.treuhandsuisse-zh.ch)



## Sektion Basel-Nordwestschweiz

Seminar in der Sektion Basel-Nordwestschweiz

**28.10.2015** Interkantonales Steuerseminar 2015

Bitte beachten Sie auch unser aktuelles Kursangebot unter [www.treuhandsuisse-bs.ch](http://www.treuhandsuisse-bs.ch).

## Anlässe

02.12.2015 Generalversammlung

TREUHAND|SUISSE  
Sektion Basel-Nordwestschweiz  
Therwilerstrasse 74  
Postfach  
4153 Reinach  
Telefon 061 711 73 86 | Fax 061 711 73 87



## Sektion Bern

Die Sektion Bern hat folgende Seminare und Workshops geplant und führt am 18. November 2015 ihre 50. ordentliche Mitgliederversammlung durch:

**22.10.15 - 23.10.15**

Herbstseminar Interlaken  
Congress Center Kursaal Interlaken

**05.11.2015**, 13:30 – 17:00 Uhr  
Halbtagesseminar: Vorsorge/Steuern  
NOVOTEL Bern Expo, Guisanplatz 4, 3014 Bern

**18.11.2015**

50. ordentliche Mitgliederversammlung

TREUHAND|SUISSE  
Sektion Bern  
Neuengasse 20  
3011 Bern  
Tel. 031 311 12 20 | Fax 031 312 32 80

Homepage: [www.treuhandsuisse-be.ch](http://www.treuhandsuisse-be.ch)  
E-Mail: [info@treuhandsuisse-be.ch](mailto:info@treuhandsuisse-be.ch)



## Sektion Genf

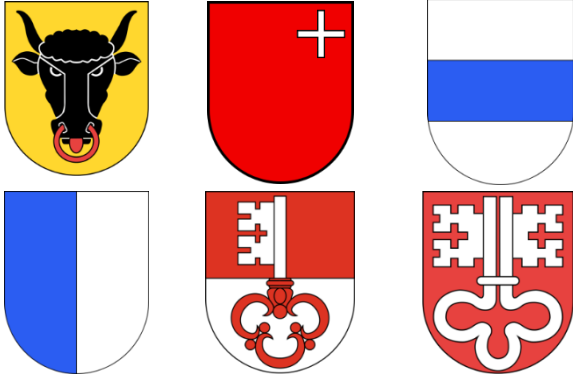
### Neumitglieder / Mutationen

Wir heissen unser Neumitglied, Herr Pierre-Yves Cots, Fiduciaire Cofida SA, herzlich willkommen.

## Generalversammlung Sektion Genf

Die Generalversammlung der Sektion Genf findet dieses Jahr am Dienstag, 17. November 2015 ab 18:00 Uhr bei der Fédération des Entreprises Romandes statt. Weitere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

FIDUCIAIRE|SUISSE  
Section Genève  
FER Fédération des Entreprises Romandes  
Rue de St-Jean 98  
Case postale 5278  
1211 Genève 11  
Tel. 022 715 32 07 | Fax 022 715 32 13  
Email: [info@fiduciairesuisse-ge.ch](mailto:info@fiduciairesuisse-ge.ch)



## Sektion Zentralschweiz

### Ehrungs- und Dankesevent

Am Donnerstag, 10. September 2015 feiern wir in der Nectar Bar, Luzern unseren Ehrungs- und Dankesevent. Eingeladen sind die diesjährigen Lehrabgänger unserer Treuhand-/ Immobilienbranche, deren Prüfungsexperten, designierte Treuhänder mit eidg. Fachausweis, dipl. Treuhandexperten sowie dipl. Steuerexperten. Gemeinsam stossen wir mit den geladenen Gästen auf unsere Zentralschweizer-Prüfungserfolge an.

Als speziellen Ehrengast dürfen wir Herrn Michel Fischer, Geschäftsführer der STS Schweizerischen Treuhänderschule AG sowie vom OKGT Organisation Kaufmännische Grundbildung Treuhand und Immobilientreuhand begrüessen.

### Fachveranstaltung AUSGLEICHSKASSE

Die beiden Verbände TREUHAND|SUISSE Sektion Zentralschweiz und EXPERTsuisse Sektion Zentralschweiz führen erstmals gemeinsam eine Fachveranstaltung durch.

Am 10. November 2015 wird **Herr lic. iur Alain Rogger - Leiter Beiträge, Mitglied der Geschäftsleitung Ausgleichskasse Luzern** - referieren. Er wird Sie zu aktuellen Themen und Neuerungen aus dem AHV-Beitragsbereich und der Ausgleichskasse Luzern informieren. Folgende Themen werden im Zentrum stehen:

1. Das vereinfachte Abrechnungsverfahren gem. Bundesgesetz gegen die Schwarzarbeit (BGSA)
2. Stolpersteine bei der Umwandlung von Personengesellschaften
3. Lohn versus Dividende
4. Fahrkostenabzug im Lichte der AHV
5. Haftungsthematik von Organen

Die Veranstaltung ist **kostenlos und ist exklusiv** für Mitglieder beider Verbände. Zudem wird diese Weiterbildung mit 1/4 Tag an die Weiterbildungsverpflichtung angerechnet.

Melden Sie sich heute noch über diesen [Link](#) an. In der [Ausschreibung](#) finden Sie weitere Informationen.

### Herbstseminar TREUHAND|UPDATE

Bald findet unser jährliches **Herbstseminar** von TREUHAND|SUISSE Sektion Zentralschweiz und der STS Schweizerische Treuhänderschule AG statt.

Ausgewiesene Experten vermitteln Ihnen die aktuellsten Informationen aus den Bereichen Steuern, Mehrwertsteuer, Volkswirtschaft und Aktuelles aus Bern. Ergänzt mit praxisnahen Beispielen erhalten Sie ein umfassendes **TREUHAND|UPDATE** für Ihre Tätigkeit in der Busy-Season 2016.

Das Seminar findet am **Freitag, 6. November 2015 von 8:00 - 17:00 Uhr**, im Hotel Seeburg in Luzern statt.

Sichern Sie sich einen wertvollen Tag zur Erfüllung Ihrer Weiterbildungsverpflichtung. Nutzen Sie eine der letzten Weiterbildungen dieses Jahres und terminieren Sie sich das Seminar in Ihrer Agenda. Die Ausschreibung erfolgt demnächst.

### Bemerkungen zur Praxis vom Handelsregisteramt Kanton Zug

Wir möchten Sie über aktuelle Entwicklungen im Handelsregister und Praxis-Anpassungen bzw. -Änderungen informieren:

- Auswirkungen der Aufhebung der Euro-Untergrenze
- Lex Koller
- Vinkulierung der Namenaktien
- Protokoll/Protokollauszüge
- Statutenänderungen
- Beglaubigung der Statuten
- Ausweiskopien

Unter folgendem [Link](#) finden Sie detaillierte Informationen zu den oben genannten Themen.



## Meinungsaustausch mit der Ausgleichskasse Luzern

Am Meinungsaustausch vom 2. Juli 2015 mit den Exponenten der Treuhandbranche und dem Gewerbeverband haben von der Ausgleichskasse Luzern Urs Hofstetter, Direktor und Alain Rogger, Leiter Beiträge, teilgenommen. Das konstruktive Treffen diente dem gegenseitigen Austausch.

Für unsere Mitglieder sind folgende Punkte von Interesse:

- Vereinfachtes Abrechnungsverfahren. Keine rückwirkende Erfassung möglich. Mit der Revision 2020 soll das Vereinfachte Abrechnungsverfahren auf Hausdienst-Angestellte beschränkt werden.
- Trotz der Tatsache, dass es verschiedene Ausgleichskassen anders machen, wird die Ausgleichskasse Luzern bei rückwirkender Umwandlung in eine juristische Person das Einkommen aus USE immer erst ab Gründungsdatum abrechnen. Bis zum Gründungsdatum wird das Einkommen als SE abgerechnet.
- Zur Organhaftung kann auch die Buchhaltungsstelle (als faktisches Organ) herangezogen werden. Achtung bei Risikomandaten!

- Dividende/Lohn – Wenn der Lohn angemessen ist, ist die Höhe der Dividende nie ein Problem. Wenn der konkrete Sachverhalt geschildert wird, kann der angemessene Lohn mit einem «Ruling» bei der Ausgleichskasse festgelegt werden.

Neuerungen aus dem Kanton Luzern

Folgende Punkte aus dem Sparprogramm werden per 01.01.2016 umgesetzt:

- Abschaffung Lohnmeldepflicht
- Streichung der Milderung der Doppelbelastung im Vermögen für qualifizierte Beteiligungen (§ 60 Abs. 3 StG)

[https://steuern.lu.ch/recht\\_und\\_gesetzgebung/steuer-gesetzrevision/leistungen\\_und\\_strukturen\\_II](https://steuern.lu.ch/recht_und_gesetzgebung/steuer-gesetzrevision/leistungen_und_strukturen_II)

TREUHAND|SUISSE

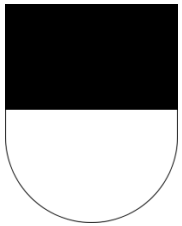
Sektion Zentralschweiz

Bahnhofstrasse 7b

6210 Sursee

Tel. 041 925 55 99 | Fax 041 925 55 66

Email: [sekretariat@treuhandsuisse-zentral-schweiz.ch](mailto:sekretariat@treuhandsuisse-zentral-schweiz.ch)



## Sektion Freiburg

Die Sektion Freiburg organisiert im September folgendes Seminar:

**29.9.2015**, 09:00 – 17:00 Uhr

Seminar: MWST

Aula Paul Bourqui, Inst. Agricole de Grangeneuve (IAG)

Melden Sie sich noch heute an:

[www.fiduciairesuisse-fr.ch](http://www.fiduciairesuisse-fr.ch)

FIDUCIAIRE|SUISSE

Section de Fribourg

Route André-Piller 21

1762 Givisiez

[www.fiduciairesuisse-fr.ch](http://www.fiduciairesuisse-fr.ch)

[office@fiduciairesuisse-fr.ch](mailto:office@fiduciairesuisse-fr.ch)

## Informationen aus den Schulen

### STI SCHWEIZERISCHES TREUHAND-INSTITUT FH

Ein Institut der Schweizerischen Treuhänder  
Schule STS und der Kalaidos Fachhochschule

#### MITGLIEDER | BEFRAGUNG

Im Rahmen einer Online-Erhebung hat STI rund 2'800 Mitglieder von TREUHAND|SUISSE zum Thema «Emotionalität in der Treuhandberatung» befragt. Der Rücklauf beträgt 10%, im Quervergleich eine respektable Quote. Derzeit werden die Umfrageergebnisse analysiert. An dieser Stelle präsentieren wir stellvertretend ein Beispiel einer Rückmeldung zur Frage:

*Welches sind Ihrer Meinung nach die **drei grössten Herausforderungen**, denen sich Treuhänderinnen und Treuhänder in näherer Zukunft stellen müssen?*

RANKING	
1	Know-how – fachlich «à jour» bleiben
2	Regulierungsdichte – Bewältigung zunehmender Vorschriften
3	Fachkräftemangel – qualifiziertes Personal finden und halten
4	Digitalisierung – webbasierte Dienstleistungen anbieten
5	Konkurrenz – Differenzierung/Fokussierung, Kostendruck

Abb.: Herausforderungen im Treuhandwesen (n=238)

Die ersten drei Nennungen bestätigen die Meinung vermutlich der Mehrheit der Verbandsmitglieder. Etwas überraschend folgt bereits auf Platz 4 die Herausforderung betreffend Digitalisierungsmöglichkeiten (Chancen und Risiken) in der Treuhandberatung.

Unter den Teilnehmenden der Befragung wurden drei Weiterbildungsgutscheine von **STI**, **STS** und **KALAI DOS** verlost. Die glücklichen Gewinner sind:

#### Gutschein im Wert von CHF 1'000

- Eduardo Noser, L.N. Asset Management AG, St. Gallen

#### je 1 Gutschein im Wert von CHF 500

- Roger Hollenstein, Roger Hollenstein AG, Wil SG  
- Antonio Pola, Fiduciaria Pola, Poschiavo

Wir gratulieren den Gewinnern herzlich.



Am STI können Sie die beiden höchsten eidgenössisch anerkannten Diplome in einem einzigen Studiengang erlangen: den Abschluss als Dipl. Treuhandexpertin/ Treuhandexperte TREX und optional das Master-Diplom MAS FH in Treuhand und Unternehmensberatung der Kalaidos Fachhochschule Wirtschaft.

Die Studierenden schätzen die Möglichkeit, sich während des Studiums zu entscheiden, ob sie mit dem TREX oder zusätzlich mit dem MAS-Diplom abschliessen wollen. Bereits 60% entscheiden sich für den Doppelabschluss.

Mehr Infos zum Studium: [TREX|MAS FH](#)  
Schulstandorte: Zürich, Bern und Luzern

Für Auskünfte und Beratung:  
Michel Gauch, Institutsleiter  
[michel.gauch@treuhandinstitut.ch](mailto:michel.gauch@treuhandinstitut.ch)  
Tel. 043 333 36 69

STI - SCHWEIZERISCHES TREUHAND-INSTITUT  
FH AG  
Josefstrasse 53  
8005 Zürich  
[info@treuhandinstitut.ch](mailto:info@treuhandinstitut.ch)  
[www.treuhandinstitut.ch](http://www.treuhandinstitut.ch)



### Aus- und Weiterbildungsangebote STS

Die wirtschaftlichen Gegebenheiten, das gesetzliche Regelwerk und die Auslegungspraxis sind permanent im Wandel. Die STS Schweizerische Treuhänder Schule AG bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Tagesseminaren, Zertifikatskursen und Tagungen.

#### TREUHAND|INTENSIV®

Zürich, 24.09.2015

#### TREUHAND|UPDATE 2015

Luzern, 06.11.2015

#### TREUHAND|TAKEOFF®

Bern, 26.01.2016

Zürich, 28.01.2016

#### TREUHAND|MODULAR®

Pfäffikon SZ, 02.06.2016

#### TREUHAND|ZERTIFIKAT

Grundkurs Schweizer MWST

Zürich, Start: 14.10.2015

Lohnadministration

Zürich, Start: 21.10.2015

Das Neue Rechnungslegungsrecht

Zürich, Start: 09.11.2015

Sozialversicherung

Zürich, Start: 12.11.2015

Schweizer MWST und EU

Zürich, Start: 08.12.2015

### TREUHAND|KOMPAKT

Der Gesamtarbeitsvertrag im Schweizerischen Gastgewerbe / L-GAV

St. Gallen, 05.10.2015

Olten, 15.10.2015

Luzern, 06.11.2015

Das neue Erwachsenenschutzrecht

Zürich, 04.11.2015

Update Steuerplanung

Zürich, 05.11.2015

Grenzüberschreitende Arbeitsverhältnisse

Zürich, 11.11.2015

Neues Rechnungslegungsrecht

St. Gallen, 12.11.2015

Basel, 19.11.2015

Zürich, 10.12.2015

Update Sozialversicherung

Zürich, 13.11.2015

Pensionierung

Zürich, 17.11.2015

Update Lohnadministration

Zürich, 25.11.2015

Update Arbeitsrecht

Zürich, 04.12.2015

### TREUHAND|TOOLS

Excel für Treuhänder I

Zürich, 24.09.2015

Excel für Treuhänder II

Zürich, 26.10.2015

Verhandlungsführung im Treuhand

Zürich, 27.10.2015

Verkauf von Treuhanddienstleistungen

Zürich, 24.11.2015

## Lehrgänge

Mit unseren Lehrgängen bereiten wir Sie nicht nur auf die Prüfungen, sondern auch auf kompetente, vorausschauende und praxisnahe Treuhandberatung auf höchstem Niveau vor. Unter dem Motto «von Spezialisten für Spezialisten» werden die Lerninhalte von erfahrenen Persönlichkeiten aus der Treuhandbranche vermittelt.

### TreuhänderIn mit eidg. Fachausweis

Schulstandort	Variante
Basel	MO Vormittag / SA Vormittag
Bern	DI Abend / FR Nachmittag
Luzern	MI Abend / FR Nachmittag
Zürich	DI Abend / SA Vormittag
Zürich	MI Nachmittag / Abend

Der Lehrgang dauert an jedem Schulstandort vom 20.10.2015 bis zum 31.08.2018.

### SachbearbeiterIn Treuhand

Start 2016 ab Oktober 2015 auf [www.sts.edu](http://www.sts.edu)

### SachbearbeiterIn Steuern

Schulstandort	Variante	Lehrgangsdauer
Bern	DO	29.10.2015-Juni 2016
Luzern	DI	27.10.2015-Juni 2016
Zürich	MO	26.10.2015-Juni 2016

Die Unterrichtszeiten entnehmen Sie bitte auf der Internetseite der STS: [www.sts.edu](http://www.sts.edu)

## TREUHAND|INTENSIV – Steuern 360°



Mit der Tagung TREUHAND|INTENSIV® bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich mit einem ausgewählten Thema aus der Treuhandbranche intensiv auseinanderzusetzen - in diesem Jahr zum Thema Steuern.

Innerhalb eines Tages erhalten Sie eine aktuelle, kompakte und umfassende Wissensvermittlung zu den neusten Entwicklungen im Bereich Steuern. Bedeutsame Aspekte, welche für die Steuerplanung und Steuerpraxis relevant sind, werden beleuchtet und diskutiert: Aktuelles zur Mehrwertsteuer und zu Steuerpolitischen Entwicklungen, Besteuerung von natürlichen Personen, Ausblick ins Steuerstrafrecht, Auswirkung der neuen Rechnungslegung auf das Steuerrecht oder auch der Stand der Unternehmenssteuerreform III sind Thema an der Tagung.

In den Referaten werden aktuelle Fragestellungen anhand von praxisbezogenen Fällen vertieft behandelt. Als Dozenten konnten wiederum ausgewiesene Fachleute aus der Privatwirtschaft und der eidg. Steuerverwaltung gewonnen werden.

**Melden Sie sich noch heute an, die Plätze sind limitiert:**

**TREUHAND|INTENSIV 2015 - Donnerstag 24. September 2015, Dolder Grand, Zürich**

Unter [www.sts.edu](http://www.sts.edu) finden Sie unser gesamtes Weiterbildungsangebot mit spannenden **Seminaren** und **Zertifikatskursen**.

**Impressum:**

Redaktion: Kommunikation TREUHAND|SUISSE  
 Kontakt: [kommunikation@treuhandsuisse.ch](mailto:kommunikation@treuhandsuisse.ch)  
 Erscheinungsweise: alle zwei Monate

Abonnieren Sie den NEWS|FLASH unter:  
[kommunikation@treuhandsuisse.ch](mailto:kommunikation@treuhandsuisse.ch)

Ausgabe 5-15 vom 15. September 2015  
 Besuchen Sie uns auf [www.treuhandsuisse.ch](http://www.treuhandsuisse.ch)



Redaktionsschlüsse NEWS|FLASH 2015:

Nr.	Kalendermonat	Erscheinungstermin	Redaktionsschluss
6	November	16.11.15	26.10.15

---

TREUHAND|SUISSE, die Nummer 1 der Schweizer KMU-Berater, vertritt 2'000 Mitglieder in der Schweiz. Die im Verband organisierten Unternehmen beschäftigen über 10'000 Mitarbeitende. TREUHAND|SUISSE bildet jährlich mehr als 2'300 Personen aus. Im Interesse seiner Unternehmen versteht sich TREUHAND|SUISSE als Standesorganisation und als Vertreter der freien Berufe. Der Verband setzt sich für optimale wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen sowie für ein unternehmensfreundliches Umfeld ein. Die Mitglieder von TREUHAND|SUISSE betreuen über 350'000 KMU und Klienten.